

alexander landsberger

REGISSEUR

Jahrgang 1981. Nach dem Studium der Pädagogik, Psychologie und Philosophie in München (Abschluss Magister Artium, 2007) inszenierte Alexander verschiedene Filme für das öffentlich-rechtliche Fernsehen darunter die mehrteiligen Spieldokumentationen „Charles Darwin“ (2009), „Die Geschichte der Homöopathie“ (2010), „Werner Heisenberg“ (2011), „Essen verändert die Welt“ (2012), „Der erste Bulle“ (2015) oder „Wilhelm von Humboldt“ (2017).

Seit Oktober 2010 vertiefte Alexander seine Kenntnisse im Aufbaustudiengang „Bildungs- und Wissenschaftsfilm“ an der Filmakademie Baden-Württemberg. Dieses Studium schloss er im April 2014 mit dem Regie-Diplom ab. Sein Diplomfilm „John Mulholland – Zauberer im Kalten Krieg“ entstand als Koproduktion mit dem SWR und wurde mit dem Caligari Preis gefördert. Neben Alexanders Faszination für Dokumentationen schlägt sein Herz für Werbung und Image-Filme. Seit 2012 inszenierte er diverse preisgekrönte Spots für die Unesco, die Deutsche Stiftung Organtransplantation, Porsche Leipzig oder die Deutsche Gesetzliche Unfallversicherung. Alexander ist Mitglied im Bundesverband Regie.



(c) DGUV, Caroline Lacroix

Filmographie (Auswahl):

- 2017 – „**Humboldt**“ (AT), Dokumentation, 45 Minuten, Tellux Film GmbH im Auftrag von ARDalpha
- 2017 – „**Und was glaubst Du?**“ (AT), Dokumehreiter, 5 x 15 Minuten, Co-Regie mit Ralph Glander, IT Media GmbH im Auftrag von ARDalpha
- 2017 – „**Das große Loch – Heimat gegen Kohle**“, Dokumentation, 45 Minuten, Co-Regie mit Florian C. Richter, Bauer & Blum Gbr im Auftrag des WDR
- 2016 – „**Die Kunst des Filmemachens – 25 Jahre Filmakademie Baden-Württemberg**“, Sondersendung 180 Minuten, SWR
- 2016 – „**SWR Junge Opernstars – Die Reportage**“, 45 Minuten, SWR
- 2015 – „**Der erste Bulle – Wie Ernst Gennat die moderne Polizeiarbeit erfand**“, Dokumentation, 45 Minuten. Propeller Film im Auftrag von Sat1
- 2015 – „**Karoline Luise von Baden**“, 3 filmische Installationen, 1x 4 Min, 1x 6 Min., 1x 15 Min., Kunsthalle Karlsruhe in Zusammenarbeit mit der Filmakademie Baden-Württemberg
- 2014 – „**Platinum**“, Kurzfilm, Drama, 8'30". Atelier Ludwigsburg-Paris, Filmakademie Baden-Württemberg, in Koproduktion mit SWR/arte
- 2014 – „**John Mulholland – Zauberer im Kalten Krieg**“, Dokumentation, 45 Minuten. Diplomfilm an der Filmakademie Baden-Württemberg in Koproduktion mit dem Südwestrundfunk
- 2013 – „**Es kann jeden treffen... Der Weihnachtsmann / Die gute Fee**“, Social-Spots, jeweils ca. 3 Min. DOMAR Film GmbH im Auftrag der Deutschen Gesetzlichen Unfallversicherung
- 2012 – „**Im Himmel braucht man kein Gepäck**“, Social-Spot, 30 Sekunden, DOMAR-Film GmbH im Auftrag der Deutschen Stiftung Organtransplantation
- 2012 – „**UNESCO WELTERBE - Ein Bilderbuch der Menschheitsgeschichte**“, Social-Spot, 6 Minuten, DOMAR-Film GmbH im Auftrag der Deutschen UNESCO Kommission e.V.
- 2012 – „**Essen verändert die Welt – Folge 2: Altes Europa und neue Speisen**“, Dokumentation, 45 Minuten, INTER/AKTION GmbH im Auftrag von BR-alpha

2012 - „**Viele Wege – ein Ziel!**“, Dokumentation, 45 Minuten, Co-Regie mit Ralph Glander,
INTER/AKTION GmbH im Auftrag von BR-alpha
2012 - „**Ruf Gottes**“, Dokumentarfilm, 30 Minuten, Filmakademie Baden-Württemberg
2011 - „**Werner Heisenberg**“, Dokumehrteiler, 6 x 15 Minuten, Regie Spielszenen,
INTER/AKTION GmbH im Auftrag von BR-alpha
2010 - „**Die Geschichte der Homöopathie**“, Dokumehrteiler, 6 x 30 Minuten,
INTER/AKTION GmbH im Auftrag von BR-alpha
2009 - „**Heimatbilder**“, Portraitreihe, Regie und Buch für 8 Folgen zu je 15 Minuten,
INTER/AKTION GmbH im Auftrag von BR-alpha
2009 - „**Charles Darwin**“, Dokumehrteiler, 6 x 15 Minuten, INTER/AKTION GmbH im Auftrag von BR-alpha

Preise und Auszeichnungen:

2014

3. Platz beim 47. Deutschen Wirtschaftsfilmpreis für AUCH FEEN HABEN WÜNSCHE
Deutsche Film und Medienbewertung (FBW): Prädikat wertvoll für PLATINUM
Cannes Corporate Media & TV Awards: Silberner Delphin für AUCH EIN WEIHNACHTSMANN
BRAUCHT ABWECHSLUNG
ITVA Award in Gold in der Kategorie Verkaufsförderung/Marketing 2014 für IM HIMMEL BRAUCHT
MAN KEIN GEPÄCK
intermedia globe GOLD auf dem World Media Festival für AUCH EIN WEIHNACHTSMANN
BRAUCHT ABWECHSLUNG

2013

Corporate Media Master Award für IM HIMMEL BRAUCHT MAN KEIN GEPÄCK
Cannes Corporate Media & TV Awards: Goldener Delphin für IM HIMMEL BRAUCHT MAN KEIN
GEPÄCK
intermedia globe SILVER auf dem World Media Festival für IM HIMMEL BRAUCHT MAN KEIN
GEPÄCK

2012

Deutsche Film und Medienbewertung (FBW): Prädikat besonders wertvoll für IM HIMMEL
BRAUCHT MAN KEIN GEPÄCK
Caligari-Preis (Drehbuchförderung) für JOHN MULHOLLAND – ZAUBERER IM KALTEN KRIEG
Gewinner 4. Internationaler Foto-, Kurzfilm-, Animations- und Game-Wettbewerb mit UNESCO
WELTERBE –EIN BILDERBUCH DER MENSCHHEITSGESCHICHTE